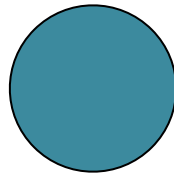
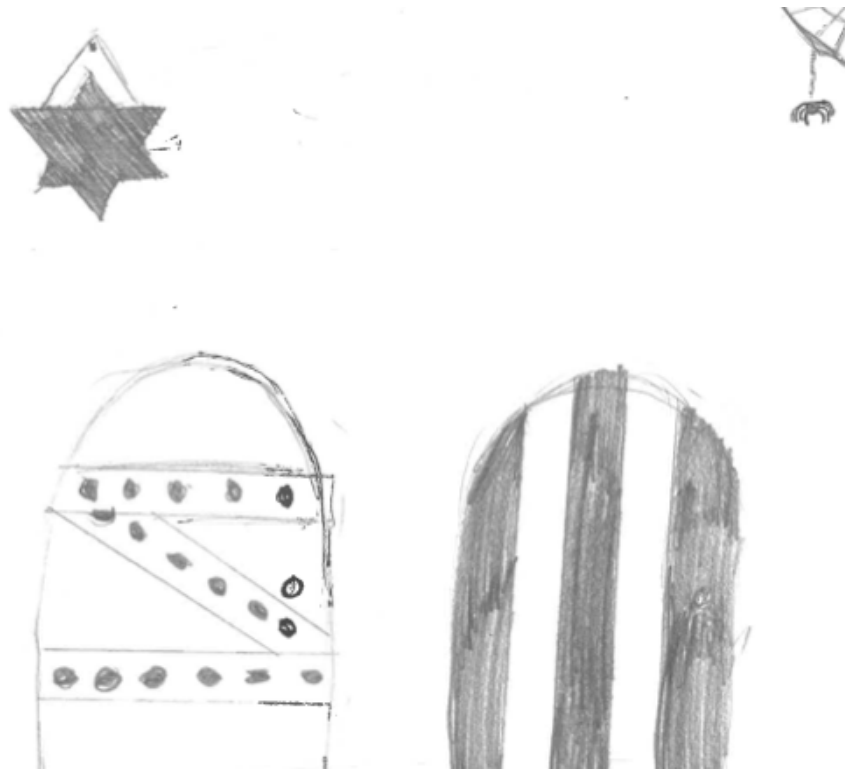
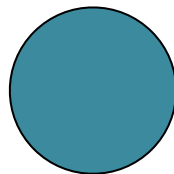


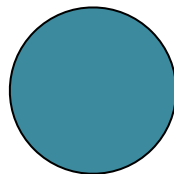
Lucy und das verlassene Haus



Lucy trödelt auf dem Weg zur Schule. Es ist ein recht warmer Dezembertag. Auf ihrem Schulweg kommt sie immer an einem alten, verlassenen Haus vorbei, so in der Dämmerung ist es immer etwas gruselig. Als sie heute an dem Haus vorbeiläuft, hört sie plötzlich eine leise Stimme: "Komm zu mir... komm zu mir..." Lucy nimmt all ihren Mut zusammen und macht vorsichtig die Tür auf und geht rein. Drinnen ist alles dreckig und ganz kalt.

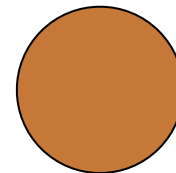


Im Gang hängt alter, verstaubter Adventsschmuck. Zwei Türen gehen vom Gang ab. Eine links, eine rechts. Beide sind geschlossen. Im Gang ist es totenstill. Die Stimme ist weg. Es scheint niemand da zu sein. Lucy nimmt jetzt doch Wunder, wie es da drinnen aussieht, also macht sie vorsichtig eine der Türen auf. Soll sie die linke oder rechte Tür nehmen?

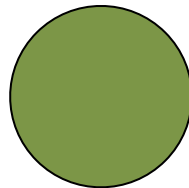


Entscheidung

- Lucy nimmt die linke Tür
- Lucy nimmt die rechte Tür

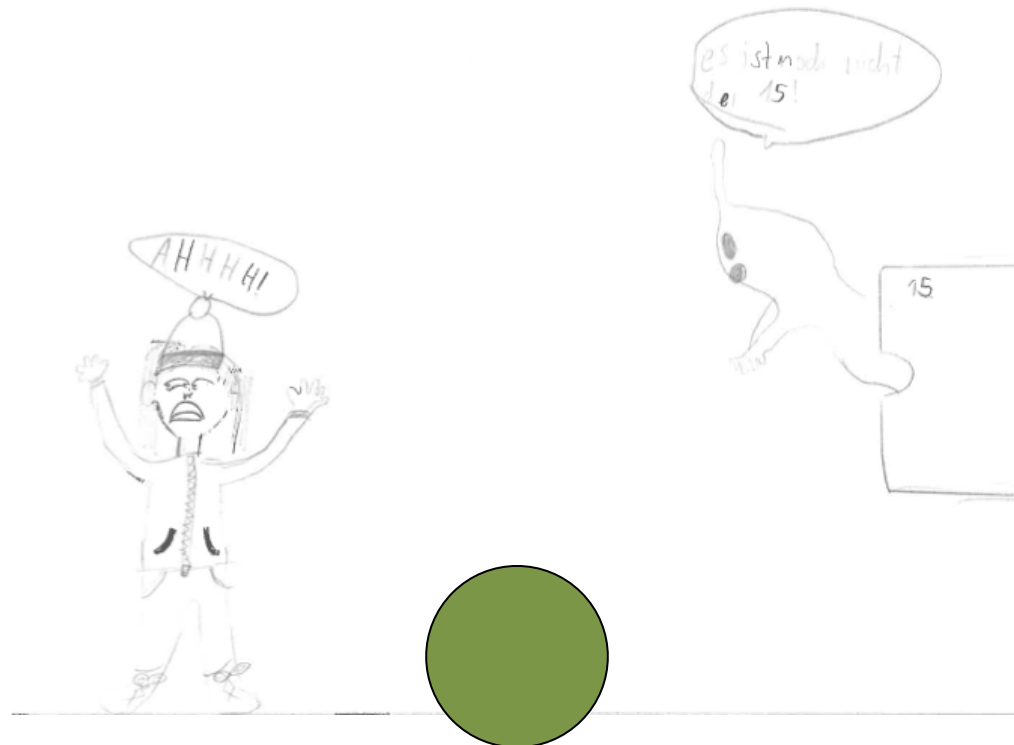


Als Lucy die linke Tür öffnet, sieht sie vor sich eine Wand. Es ist ein riesiger Adventskalender mit 24 Türen.



Lucy öffnet eine Tür mit der Zahl 15. Da kommt ein Geist heraus und schreit mit wütender Stimme: "Es ist noch nicht der 15. Dezember!"

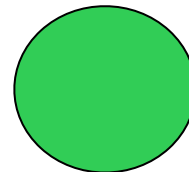
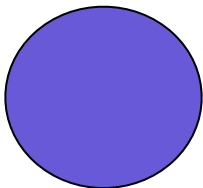
Was soll Lucy jetzt tun?



Entscheidung

Lucy probiert eine
weiter Tür.

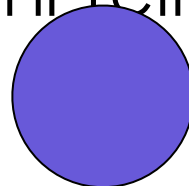
Das ist gruselig. Lucy
geht lieber wieder
zurück.



Schluss

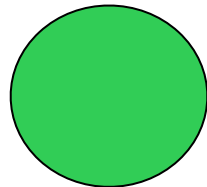
Sie öffnet die Tür mit der Nummer 9, das ist das heutige Datum. Sie geht hinein. Der lange Gang ist dunkel aber ganz hinten ist Licht. Von dort kommt eine leise Stimme: " Komm zu mir...Komm zu mir..."

Lucy bekommt Angst und will zurück, aber die Tür hinter ihr ist geschlossen. Sie versucht die Türe zu öffnen und rüttelt an der Türfalle. 10 Minuten später schafft sie es endlich. Sie rennt aus dem Haus. Nun ist Lucy zu spät für die Schule. Aber das ist ihr egal, nur weg von hier! In dieses Haus geht sie sicher nie mehr rein!

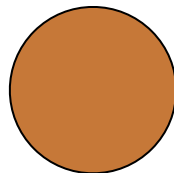


Schluss

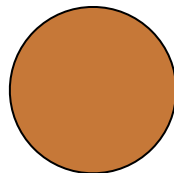
Lucy bekommt Angst und will zurück, aber die Tür hinter ihr ist geht nicht auf. Sie versucht die Türe zu öffnen und rüttelt an der Türfalle. 10 Minuten später schafft sie es endlich. Sie rennt aus dem Haus. Nun ist Lucy zu spät für die Schule. Aber das ist ihr egal, nur weg von hier! In dieses Haus geht sie sicher nie mehr rein!



- Als Lucy die rechte Tür öffnet, sieht sie einen Tannenbaum, eine Katze und eine ältere Frau, die gerade am stricken ist.

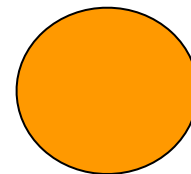
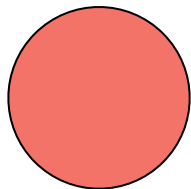


Es riecht nach verbrannten Keksen. Sie versucht die Frau darauf anzusprechen, aber diese bemerkt Lucy nicht. Lucy ist unsichtbar!



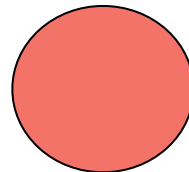
Entscheidung

- Lucy geht die Küche suchen
- Lucy geht zurück und nimmt die linke Tür.



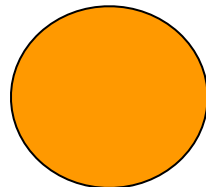
Schluss

- Als sie die Küche findet, ist nichts im Backofen. Doch als die ältere Frau in die Küche kommt, liegen da plötzlich verbrannte Weihnachtskekse. Als die Frau wieder hinausgeht, sind sie plötzlich nicht mehr da. Die einzige, die Lucy sehen kann, ist die Katze. Sie beschnüffelt Lucy und hilft ihr die alte Frau in die Küche zu locken, so dass Lucy die Kekse aus dem Ofen nehmen kann und sie nicht mehr verbrennen. Lucy geht zur Tür hinaus und ist wieder im Gang des Hauses. Weil sie sowieso schon zu spät für die Schule ist, entscheidet sie sich das Haus ein anderes Mal zu erforschen. Das war genug Komisches für einen Tag!



Schluss

Lucy nimmt die linke Tür. Plötzlich schrumpft sie und ist jetzt 4 Jahre alt. Sie ist ganz alleine in einem Haus. Sie hat Angst und läuft aus dem Haus. Gegenüber ist ein Einkaufszentrum, sie geht hinein. Da sind drei Geschäfte. Als sie durch den Eingang des rechten geht, steht sie sich plötzlich wieder vor dem alten Haus. Sie ist zurück in ihrem echten Leben und normal gross!



Geschrieben und illustriert von Kindern der 5/6a
Schule Roggwil BE

